

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **58 (1978)**

Heft 10

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZER MONATSHEFTE

für Politik, Wirtschaft, Kultur

Oktober 1978

58. Jahr Heft 10

Herausgeber

Gesellschaft Schweizer Monatshefte

Vorstand

Ullin Streiff (Präsident), Richard Reich (Vizepräsident), Heinz Albers, Nicolas J. Bär, Daniel Bodmer, Daniel Frei, Herbert Lüthy, Dietrich Schindler, Leo Schürmann, Karl Staubli, Conrad Ulrich, Bernhard Wehrli, Max Wehrli, Herbert Wolfer

Redaktion

François Bondy, Anton Krättli

Adresse

8002 Zürich, Stockerstr. 14, ☎ (01) 201 36 32

Druck

Buchdruckerei Schulthess AG, 8034 Zürich 8, Arbenzstr. 20, Postfach 86, ☎ (01) 34 66 50

Administration

Schulthess Polygraphischer Verlag AG, 8022 Zürich, Zwingliplatz 2, ☎ (01) 34 93 36

Anzeigen

Dr. A. Siegrist, 8967 Widn AG, Rainacker 1, ☎ (057) 5 60 58

Bankverbindungen

Schweizerische Kreditanstalt, 8021 Zürich (Konto Nr. 433 321-61)

Deutsche Bank D-7 Stuttgart 1, Schliessfach 205 (Konto Nr. 14/18 086)

Preise

Schweiz jährlich Fr. 40.- (in der Schweiz immatrikulierte Studenten jährlich Fr. 24.-), Ausland jährlich Fr. 45.-, Einzelheft Fr. 4.-. Postcheck 80 - 8814 Schweizer Monatshefte Zürich - Bestellungen in Deutschland und Österreich: bei allen Postämtern

Die in dieser Zeitschrift enthaltenen Beiträge der Autoren decken sich in ihrer Auffassung nicht immer mit den Ansichten der Herausgeber und der Redaktion. Abdruck aus dem Inhalt dieser Zeitschrift ist nur unter genauer Quellenangabe gestattet - Übersetzungsrechte vorbehalten.

DIE ERSTE SEITE

François Bondy

1778 738

BLICKPUNKT

Richard Reich

Was heisst «politisch fortschrittlich»? 739

Willy Linder

Gespaltener Devisenmarkt - eine Lösung? 740

Alfred Cattani

Wahlen als politische Waffe 741

KOMMENTARE

Peter Coulmas

Bericht aus Lagos 745

Arnold Fisch

Deutsch - Welsch 750

Anton Krättli

Etter Heini, Schwarze Spinne und Weinmarktspiele. Zu Freilicht- und Laienspielen dieses Sommers 758

AUFSÄTZE

Beat Hotz

Offenheit und Verfasstheit

Die Wirtschaftsordnung in der totalrevidierten Bundesverfassung

Nach Bundesrat Kurt Furgler (Juni 1978), Peter Eberhard, Markus Schelker (Au-

gust) geht im Rahmen der Diskussion über die Totalrevision Beat Hotz auf das Spannungsverhältnis zwischen Verfassung und Wirklichkeit im Bereich der Wirtschaftspolitik und insbesondere auf das Dilemma zwischen Handlungsfähigkeit und Schranken der Wirtschaftsordnung ein. Sein Schluss: der Verfassungsentwurf bringt nicht mehr Staat, sondern einen andern Staat.

Seite 765

Das Jahr 1778

Jean Starobinski

Über den philosophischen Stil in Voltaires «Candide»

«Candide» – eine Erzählung, aber auch die Nachahmung und Parodie einer Erzählung. Die Beschleunigung macht sogar die historisch beglaubigten Greuel zum Teil eines Spieles, obgleich Voltaire sich nicht nur gegen den Optimismus wendet, sondern ebenso vehement gegen die Weltläufte, die ihn Lügen strafen.

Seite 777

Wolf Lepenies

Von der Naturgeschichte zur Geschichte der Natur

Drei bedeutende Schriften zur Naturwissenschaft sind im Jahr 1778 erschienen, welches auch das Todesjahr Linnés war. Barthez, Buffon und Georg Forster

bezeichnen – jeder in seiner Weise – den Übergang zu einer neuen geschichtlichen Sicht der Natur.

Seite 787

DAS BUCH

Urs Bitterli

Rousseau in wechselnder Beleuchtung. Zu einigen deutschsprachigen Neuerscheinungen 797

Elsbeth Pulver

«Offene Nichtübereinstimmung» oder «Mitmacher»? Betrachtungen zu zwei Büchern 804

Hinweise 808

KRITIK UND REPLIK

Armin Baumgartner

Was ist Unterentwicklung? 811

Rudolf von Albertini

Kurze Replik 815

NOTIZEN

Mitarbeiter dieses Heftes 816